

## Gottesdienste

Datum	Bottendorf	Nikolausrieth	Roßleben	Schönewerda
01.05. 2.So.n.Ostern	10:30 <sup>1)</sup> Buchenau		9:30 Buchenau	
08.05. 3.So.n.Ostern		10:30 <sup>1)</sup> Buchenau	9:30 Buchenau	10:15 Buchmann
15.05. 4.So.n.Ostern			9:30 <sup>1)</sup> Buchenau	
22.05. 5.So.n.Ostern	10:30 Weidig		9:30 Weidig	<b>21.05.</b> <b>10:00 Taufe</b>
26.05. Himmelfahrt	14:00 Regionaler Himmelfahrts- Gottesdienst in Kloster Donndorf Pfarrer/-Innen der Region			
29.05. 6.So.n.Ostern			9:30 Buchenau	17:00 Weidig
05.06. Pfingstfest	10:00 Konfirmations-Gottesdienst 14:00 Konfirmations-Gottesdienst		in Schönewerda <sup>1)</sup> in Roßleben <sup>1) 2)</sup>	Buchenau Buchenau
12.06. Dreieinigkeitsfest	10:30 Buchenau		9:30 Buchenau	
19.06. 1.So.n.Trinitatis		16:00 Weidig	17:00 Weidig	10:15 Buchmann
26.06. 2.So.n.Trinitatis	14:00 Dank- Gottesdienst zur Fertigstellung des Turmdaches d.St.Mauritius Kirche in Bottendorf mit anschließ. Kaffeetrinken			
03.07. 3.So.n.Trinitatis			17:00 Weidig	18:00 Weidig
10.07. 4.So.n.Trinitatis	10:00 Buchenau <sup>1)</sup> Kirchspiel- Gottesdienst in Nikolausrieth			
17.07. 5.So.n.Trinitatis	10:00 Buchenau <sup>1)</sup> Kirchspiel- Gottesdienst in Bottendorf			
24.07. 6.So.n.Trinitatis	10:00 Buchenau <sup>1)</sup> Kirchspiel- Gottesdienst in Roßleben			
31.07. 7.So.n.Trinitatis	10:00 Buchenau <sup>1)</sup> Kirchspiel- Gottesdienst in Schönewerda			
07.08. 8.So.n.Trinitatis	10:30 Buchenau		9:30 Buchenau	

1) heiliges Abendmahl 2) Kindergottesdienst

## Ev.Kirchspiel Roßleben/ Nikolausrieth

Für die Gemeinden  
Bottendorf, Nikolausrieth, Roßleben, Schönewerda und Wendelstein



*Wir laden ein und informieren über Veranstaltungen.*

**Mai, Juni, Juli 2022**

**Jahrgang.23/ Nr.95**

## Liebe Leserinnen und Leser,

Vor etlichen Jahren hörte ich die Geschichte einer Frau, deren großes Gottvertrauen mich sehr beeindruckt hat. Die alte Frau Röhlich erzählte, dass sie damals in Ostpreußen ein Bild besessen hatte von dieser biblischen Geschichte, in der Petrus im Wasser versinkt und von Jesus gehalten wird. (Matthäusevangelium Kapitel 14, Verse 22 bis 33)

Der Krieg begann an einem Dienstag, erzählte sie, kurze Zeit später holten die Polen ihren Mann ab und zwangen ihn zum Militärdienst. Die Frau war völlig verzweifelt, denn auch die Russen waren mittlerweile einmarschiert. Was würde mit ihrem Mann passieren, als Deutscher hatte er bei den Polen wie bei den Russen ganz schlechte Karten.

Die Frau hatte riesige Angst. Jeden Tag betete sie und sah dabei auf das Bild mit Petrus und Jesus. Und eines Nachts träumte sie, sie ginge auf dem Wasser und war am Versinken, als Jesus ihre Hand ergriff und sie herauszog. Am nächsten Morgen wachte sie gestärkt und voller Zuversicht auf. Sie wusste, Jesus ist an meiner Seite, er hält meine Hand, er zieht mich heraus. Es dauerte noch lange, bis ihr Mann zu ihr zurückkam, aber nach diesem Traum hatte die Frau keine Angst mehr. Sie sagte, ab da wusste ich, mein Mann lebt, wir werden uns wiedersehen.

Der Krieg in der Ukraine begann an einem Donnerstag. Und so wie es der alten Frau Röhlich im 2. Weltkrieg mit ihrem Mann ergangen war, so müssen jetzt, mehr als 80 Jahre später, wieder Frauen Angst haben um ihre Männer. Viele flüchten mit ihren Kindern, die Männer aber sind verpflichtet, zur Verteidigung des Landes dort zu bleiben. Der Ausgang ist ungewiss. Wie lange wird dieser Krieg dauern? Werde ich meinen Mann wiedersehen? Mit diesen bangeren Fragen sind die Frauen auf sich allein gestellt.

Es ist ihnen zu wünschen, dass sie einen solchen Glauben haben, wie ihn die alte Frau Röhlich hatte. Denn wenn wir der Kraft und der Gegenwart Christi vertrauen, dann kann uns das tragen über die schweren Zeiten und wir werden uns wundern, was bei Gott alles möglich ist.

Bleiben Sie im Gebet für alle, die unter diesem Krieg leiden.

*Es grüßt Sie herzlich, Ihre Susanne Buchenau*

## Vorstellung der Konfirmanden

### Konfirmation am Pfingstsonntag

**Theresa Schmidt** (Roßleben):

Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern segnet vielmehr, weil ihr dazu berufen seid, dass ihr den Segen ererbt. (1. Petrus 3, 9)

*„Ich habe mich für die Konfirmation entschieden, da ich mich zu meinem Glauben bekennen möchte. Mein Konfirmationsspruch ist gleichzeitig Aufgabe und Versprechen an mein Leben.“*



**Michelle Austen** (Schönewerda):

Christus spricht: Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. (Johannes 20, 29)

*„Ich wurde als Kind getauft und meine Konfirmation soll meinen Glauben öffentlich bekräftigen, dadurch fühle ich mich näher zu Gott. Diese Segnung ist ein schöner Moment, den ich mit verschiedenen Menschen teilen darf.“*

## Klosterfest in Kloster Donndorf

Die Ländliche Heimvolkshochschule Kloster Donndorf lädt ein zum **Klosterfest am Pfingstsonntag, d. 04.06., von 15.00 bis 19.00 Uhr** unter dem Motto „Was glaubst denn du...?!“

## Dank Gottesdienst in Bottendorf

*„Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen.“*  
(Psalm 103)

Wir haben Grund, Gott zu loben und ihm zu danken. In Kürze wird das Dach des Kirchturms der St. Mauritius Kirche in Bottendorf in neuem Glanz erstrahlen.

Dafür sind wir dankbar und wollen mit dem ganzen Kirchspiel einen **Dank- Gottesdienst** feiern:

**Am Sonntag, den 26.06., um 14.00 Uhr**

mit anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken.

Das Knopffest wird einige Zeit davor stattfinden. Es ist abhängig von der Beendigung der Baumaßnahmen. Sie werden rechtzeitig informiert.

## Veranstaltungen

### Andacht im AWO-Seniorenheim Roßleben

Mittwoch 25.05./ 22.06. 16:00 Uhr

### Kinderkirche in Wiehe

mit Gemeindepädagogen Elisa Wagner im Pfarrhaus

Montag 02.05./ 16.05./ 30.05./ 13.06./ 27.06./ 11.07./ 05.09.  
Kinderkirche für Vorschüler 14:30 - 15:30 Uhr

### Kinderkirche in Gehofen

mit Gemeindepädagogin Elisa Wagner im Pfarrhaus

Montag 02.05./ 16.05./ 30.05./ 13.06./ 27.06./ 11.07./ 05.09.  
Kinderkirche 16:15 - 17:45 Uhr  
Teeniekirche 18:00 - 20:00 Uhr

### Kinder Gottesdienst in Wiehe & Kloster Memleben

im Pfarrhaus Wiehe, Am Markt 10

Samstag 13.05. in Wiehe  
15:00 Uhr Vorprogramm m. Kuchen & Bastelstation  
16:30 Uhr Familien-Mitmach-Theater  
"Käptn`Noah und die fast vergessenen Holzwürmer"  
Sonntag 05.06. in Roßleben 14:00 Uhr  
Sonntag 12.06. in Kloster Memleben 14:30 Uhr

### Konfirmanden

Konfi-Waldrallye 14.05. in Gehofen 10:00 - 16:00 Uhr  
Konfi-Sommerfest 02.07. in Artern 16:00 - 21:00 Uhr

### Frauenhilfe nach vorheriger Absprache!

Bottendorf 05.05./ 02.06. 14:00 Uhr  
Roßleben 16.05./ 20.06. 14:00 Uhr

**alle gemeinsam im „Lambada“ Roßleben am 07.07. 14:00 Uhr**

### Dienstagrunde „Gott und die Welt“ in Schönewerda

mit Sylvia Buchmann

03.05./ 07.06./ 02.08. 19:00 Uhr

Im Juli ist die „Bibelstunde unterwegs“ Der Termin wird noch bekanntgegeben!

### Chorprobe in Bottendorf

Mittwoch 18:00 Uhr

## Gemeindeausflug in die Bachstadt Arnstadt



### Donnerstag, den 09. Juni 2022

Unser Gemeindeausflug findet in diesem Jahr endlich statt, nach zwei vergeblichen Anläufen 2020 und 2021.

Wir beginnen direkt in der Bachkirche in Arnstadt mit einer Andacht und der Orgelführung.

Zum Mittagessen geht es ins Berggasthaus „Alteburg“ und danach können wir uns im Schlossmuseum umschaun, wo es unter anderen eine Puppenausstellung zu besichtigen gibt.

Unsere Fahrt führt uns weiter nach Dornheim, wo wir zunächst Kaffee und Kuchen bekommen werden und danach eine Führung in der Traukirche von J. S. Bach.

Gegen 18:00 Uhr treten wir die Rückfahrt an.

Die Kosten für den Bus, die Orgelführung in der Bachkirche, den Besuch des Schlossmuseums, sowie Kaffeetrinken und Führung in der Traukirche betragen **30,00€ pro Person**.

Das Essen im Berggasthaus bezahlen Sie individuell.

Bitte geben Sie bei Ihrer **Anmeldung im Büro Wiehe Tel. 034672 - 83132 oder im Pfarramt Roßleben Tel. 034672 - 289216** schon Ihre Bestellung für das Mittagessen ab.

Es wird frisch aus der Region für uns zubereitet.

Sie können wählen:

- Gemischtes Gulasch mit Klößen & Rotkraut für 19,00€

- Großer Salat mit Putenstreifen und Toast für 14,50€.

Zahlen Sie ihren Beitrag von 30,00€ im Büro in Wiehe oder bei Antritt der Fahrt.

### Abfahrzeiten mit Stottmeiers Reisebus:

8:55 Uhr	Schönewerda	beide Haltestellen
9:00 Uhr	Bottendorf	Bushaltestelle
9:05 Uhr	Roßleben	Fritz-Hoffmann-Straße, ehem. Karl-Marx-Straße
9:20 Uhr	Wiehe	Markt
9:30 Uhr	Langenroda	Bushaltestelle
9:40 Uhr	Donndorf	Bushaltestelle
9:45 Uhr	Gehofen	Bushaltestelle

Wir freuen uns auf ein gesegnetes Miteinander an diesem Tag,

Ihre Susanne Buchenau, Fred Reinhardt und Helfried Maas

## Weltgebetstag 2022

„Gemeinsam beten und feiern wir, Gott, deine Pläne erwarten wir mit großer Zuversicht, voller Vertrauen. So leuchtet ein Hoffnungslicht...“

Dieses Lied wurde am Freitag, den 4. März 2022, zum Weltgebetstag in Wiehe und weltweit gesungen. So wie die Bibelwoche, konnte auch der Weltgebetstag, unter Beachtung der Coronamaßgaben, diesmal wieder im Gemeinderaum stattfinden. Am ersten Freitag im März stehen Frauen in über 150 Ländern auf und reichen sich im Gebet rund um den Globus die Hand.

Die Liturgie des Gottesdienstes für dieses Jahr hatten Frauen aus England, Wales und Nordirland erarbeitet. Mit dem Motto „Zukunftsplan Hoffnung“ setzen sie sich gegen die Ausgrenzung von Frauen und Mädchen ein.

Auch in solchen Ländern wie England, Wales und Nordirland gibt es große Armut, häusliche Gewalt und Ausgrenzung wegen Behinderungen, wegen des Alters oder der ethnischen Herkunft. Frauen und Kinder sind von all dem in weit höheren Maße betroffen als Männer.

Aber es gibt Hoffnungslichter: Menschen, Vereine, Kirchengemeinden und die Komitees des Weltgebetstags, die praktische und psychologische Hilfe leisten, die Frauen und Mädchen weltweit mit geeigneten Projekten unterstützen. Dafür spenden auch wir jedes Jahr am Weltgebetstag.

Herzlichen Dank an Frau Susann Meinert für die Vorbereitung des Abends!



## Kinder & Teeniekirche

*Liebe Kinder, Teenies und Familien!*

Mit einem Lächeln denke ich an die letzten Wochen und Monate zurück.

Viele schöne Stunden durfte ich mit jungen Menschen in der Region verbringen und mit ihnen lachen, erzählen, nachdenken, spielen, basteln und Neues entdecken.

Ja, die Veränderungen waren schon spürbar, nachdem Günter Werner in den Ruhestand ging. Gehofen ist nun einziger Standort für regelmäßige Kinder- und Jugendgruppen. Mein Fazit der ersten Monate ist positiv. Die Gruppen wachsen nach wie vor stetig und ich möchte den Eltern, die von nun an Kinder aus Wiehe, Lossa, Schönewerda und anderen Orten nach Gehofen bringen, herzlich danken!

**Neu in der Region Roßleben-Wiehe ist, dass es nun ein Angebot für die Vorschüler gibt. 14-tägig treffe ich mich mit den Kindern von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr im Kindergottesdienst-Raum im Pfarrhaus in Wiehe. Ich freue mich auf Spiel, Spaß und Geschichten! Für Fragen stehe ich gern zur Verfügung.**

Nun freuen wir uns gemeinsam auf den Frühling und die Ostertage.

Für die Sommerferien möchte ich auf eine Singfreizeit aufmerksam machen. Vom **25. bis zum 30. Juli 2022 sind alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren herzlich eingeladen, ein paar fröhliche Tage in Gangloffsömmern** zu erleben. Liebe Kollegen aus der Region und ich selbst freuen uns darauf, mit den Kindern das Musical „**Josef, du schaffst das!**“ einzuüben und am Samstag in der Straußfurter Kirche aufzuführen. Natürlich wird es neben Gesang auch tolle Freizeitaktivitäten und Camping im Pfarrgarten geben. Die Kosten pro Kind für die ganze Woche betragen 60,00 Euro.

**Wer neugierig geworden ist, darf sich gern bei mir unter der 0177/4221986 oder per Mail an [elisa.wagner@kk-e-s.de](mailto:elisa.wagner@kk-e-s.de) melden.**

*Sonnige Grüße sendet Elisa Wagner*



## Glückwünsche



**Den Geburtstagskindern,  
die im Mai, Juni und Juli Geburtstag feiern,  
wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!**

Es gibt im Leben immer einmal den Punkt, wo man nicht weiterkommt und neu beginnen muss. Das ist auch nicht schlimm, wenn man dann nur nicht resigniert. Erwin Strittmatter sagte einmal „Wir sollten nicht fragen, wie alt du bist, sondern bist du unterwegs.“

## Taufe

Getauft wird am 21. Mai 2022 in der St. Johannes Kirche zu Schönewerda Jannis Schwerdt aus Wiehe.



Jesus sprach: „Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum geht hin und macht zu Jüngern alle Völker: Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes und lehrt sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“

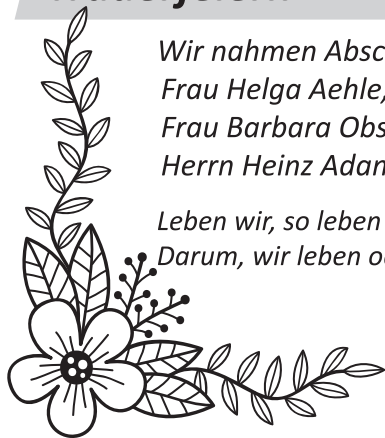
(Matthäus 28, 18- 20)



## Trauerfeiern

Wir nahmen Abschied von  
Frau Helga Aehle, geb. Schulz, am 12.03.2022 in Roßleben, 95 Jahre  
Frau Barbara Obst, geb. Igel, am 29.03.2022 in Roßleben, 83 Jahre  
Herrn Heinz Adam am 23.04.2022 in Roßleben, 88 Jahre

Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn.  
Darum, wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn. (Röm 8)



## Die Ökumenische Bibelwoche

Die ökumenische Bibelwoche hatte in diesem Jahr wieder stattfinden können. Vom 7. bis 11. Februar 2022 trafen jeden Abend zwischen sieben und dreizehn Bibelleser und Leserinnen auf verschiedene Referenten und Referentinnen an verschiedenen Orten unserer Kirchenkreis- Region „Mittleres Unstruttal“. Auf dem Foto sehen Sie den Gemeinderaum von Wiehe, wo uns am Mittwochabend die Geschichte von Daniel in der Löwengrube beschäftigte. Daniel steht beispielhaft für Menschen, denen ihr Glaube an Gott wichtiger ist als die vordergründige Rettung des eigenen Lebens. Denn Gottes schöpferische Macht rettet nicht nur vor dem Tod, sie reicht auch über den Tod hinaus. Die ersten Christen haben die Danielgeschichten v. a. aus der Perspektive des Osterglaubens gelesen. Die Könige und Verfolger können zwar den Leib verbrennen oder von wilden Tieren zerreißen lassen, aber das alles kann ihnen nichts anhaben, weil Gott ein Gott des Lebens ist. Der Engel in der Löwengrube ist auch der Engel, der am Grab Jesu am Ostermorgen sagt: „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier. Er ist auferstanden.“ In diesem Sinne sind solche Geschichten auch für uns heute tröstlich und ermutigend. Und so stärkten auch die weiteren Abende in Artern und Voigtstedt, in Heldringen und Roßleben mit dem Lesen des Danielbuches und dem Loben Gottes unseren Glauben und unsere Gemeinschaft.



## Impressum

Herausgeber:

Layout:

Druck:

Pfm. Susanne Buchenau

E-Mail:

Spendenkonto:

IBAN:

BIC:

GP Elisa Wagner

Büro in Wiehe

Gemeindekirchenrat

des Kirchspiels Roßleben/ Nikolausrieth

Werbe- & Promotionservice Lampe GbR

Druckerei Sauer, Inh. M. Pöhnert, Roßleben

Tel. 034672/ 289216

subuchenau@web.de

Kyffhäusersparkasse

DE 17 8205 5000 3400 0036 10

HELADEF1KYF

Tel. 0177 / 4221986

Tel. 034672 / 83132